

Unterrichtsimpulse zu Anja Wicki: In Ordnung

Die folgenden Ideen sind das Ergebnis einer Kooperation der Pädagogischen Hochschule Nordwestschweiz (PHFHNW) mit den Solothurner Literaturtagen. Im Rahmen dieser Kooperation konnten die Studierenden die Autorin Anja Wicki im Seminar begrüßen und das zuvor gelesene Werk mit ihr besprechen. Wir können das Werk ausdrücklich für den Unterricht empfehlen, um Schülerinnen und Schüler an das schwierige Thema «psychische Krankheit» heranzuführen und ihnen Worte für das zu geben, was in diesem Kontext in Worte gefasst werden soll.

Im ersten Teil unserer Impulse stellen wir **Hintergrundinformationen zum Text**, seinem **Thema** und zur **Gattung «Graphic Novel»** zur Verfügung, dann folgen **konkrete Unterrichtsideen**.

Was wird im Buch thematisiert? Welche Bedeutung hat das Thema für den Unterricht?

Die Graphic Novel «In Ordnung» von Anja Wicki erzählt die Geschichte von Eva, welche von einer **namenlosen** psychischen Krankheit durchs Leben begleitet wird. Nebst den unterschiedlichen Erscheinungsformen ihrer Krankheit, werden Therapieformen, die Reaktion des Umfeldes und die grundsätzliche Alltagsbewältigung thematisiert. Heutzutage ist diese Thematik zwar von grosser Bedeutung – gerade auch im schulischen Umfeld – jedoch wird kaum darüber gesprochen. Einerseits ist es ein schwer greifbares Thema, andererseits sprechen nur wenige Betroffene offen darüber, vielleicht auch weil es mit negativen Gefühlen behaftet ist. Psychische Erkrankungen sind weit verbreitet und betreffen aktuell auch immer mehr Jugendliche. In der Schweiz ist pro Jahr rund ein Drittel der Bevölkerung von einer psychischen Störung betroffen, jedoch wird nur rund die Hälfte davon behandelt. Mit Hilfe der Graphic Novel können psychische Erkrankungen angesprochen und mit dem Vorwissen der SuS verknüpft werden. Das Werk basiert auf eigenen Erfahrungen und Erlebnissen von Anja Wicki, weshalb es einen persönlichen und realistischen Zugang ermöglicht.

Für welches Alter / für welche Schulstufe eignet sich diese Lektüre?

Für den Unterricht an einer Sekundarstufe I eignen sich einzelne exemplarische Ausschnitte aus der Graphic Novel. Die Erarbeitung der ausgewählten Sequenzen braucht eine geführte und enge Begleitung durch die Lehrperson, da es sich um ein sensibles und komplexes Thema handelt. Die einzelnen Sequenzen können sinnbildlich für die unterschiedlichen psychischen Erkrankungen stehen, weshalb sie zum gemeinsamen Gespräch anregen und den Jugendlichen einen Zugang ermöglichen.

Auf der Sekundarstufe II ist es vorstellbar, ebenfalls einzelne Ausschnitte in den Unterricht zu integrieren oder sogar das ganze Buch zu lesen. Auch hier sollte die Lektüre von der Lehrperson begleitet und genügend Raum für den Austausch geboten werden.

Was ist psychische Gesundheit?

Von einem psychisch gesunden Menschen wird gesprochen, wenn dieser sein intellektuelles und emotionales Potenzial ausschöpfen kann. Dies hat wiederum zur Folge, dass er sich seiner Rolle bzw. seinen Rollen in der Gesellschaft und der damit verbundenen eigenen Identität bewusst ist. Psychisch gesunde Menschen verspüren ein Gefühl von Selbstwirksamkeit und Handlungskontrolle, was zu einem positiven und stabilen Selbstwertgefühl beiträgt. Psychische Erkrankungen beeinträchtigen oft alle Lebensbereiche. Dies führt dazu, dass nicht nur die Betroffenen, sondern auch für deren Angehörige darunter leiden.

Psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen in der Schweiz

Das BAG (Bundesamt für Gesundheit) hat die Kinder- und Jugendgesundheit in der Schweiz untersucht (Stand 27.9.2022). Dabei wurde die *physische* und *psychische* Gesundheit untersucht.

Das BAG gibt an, dass in der Schweiz (zum Zeitpunkt der Untersuchung) **rund 10- 20 % der Kinder und Jugendlichen in der Schweiz** gefährdet waren bzw. sind, gesundheitliche und soziale Probleme zu entwickeln (Sucht, Gewalt, psychische Belastungen).

Unicef (mit Unterstützung der Z Zurich Foundation) hat 2021 eine Studie zur psychischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen in der Schweiz und in Lichtenstein durchgeführt. (<https://www.unicef.ch/de/unsere-arbeit/schweiz-liechtenstein/psychische-gesundheit>) Die Studie bringt zum Vorschein, dass **rund ein Drittel der Schweizer und Liechtensteiner Kinder und Jugendlichen** (14-19-jährig) von psychischen Problemen betroffen sind: Dabei haben 17 Prozent der Jugendlichen mit Anzeichen einer Angststörung und/oder Depression bereits versucht, sich das Leben zu nehmen und 29,1 % der befragten Jugendlichen gaben an, mit niemandem über ihre Probleme zu sprechen.

Weniger als die Hälfte der betroffenen Jugendlichen suchen sich Hilfe mittels einer psychosozialen Versorgung. Nur drei Prozent der betroffenen Jugendlichen wenden sich an Fachleute aus dem Gesundheits- oder Bildungsbereich.

Quelle: <https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/zahlen-und-statistiken/zahlen-fakten-kinder-jugendgesundheit.html>

Weiterbildungsmöglichkeiten

Als Lehrperson wird man früher oder später mit Kindern und/oder Jugendlichen konfrontiert, die an psychischen Problemen leiden. Es ist wichtig, dass man sich in erster Linie seines Bildungsauftrages bewusst ist und auch dessen bewusst ist, dass man keine ausgebildete psychologische Fachperson ist (und dies auch nicht sein muss). Trotzdem ist es wünschenswert und hilfreich, wenn man sich mit grundlegenden psychischen Leiden von Jugendlichen auskennt, erste Hilfe Massnahmen kennt und vor allem weiss, wohin man sich wenden kann um weitere Hilfe/Unterstützung für den/die Jugendliche/n zu finden. Oft verfügen Schulen gar über einen eigenen schulpsychologischen Dienst und/oder über eine/-n Schulsozialarbeiter/in. Dies wären erste Anlaufstellen für Kinder und Jugendliche mit psychischen Leiden oder auch für Lehrpersonen, welche sich Hilfe holen möchten.

Lehrpersonen, die sich auf dem Gebiet selber weiterbilden wollen, können dies beispielsweise mit dem **Programm ‚ensa‘ der Stiftung Pro Mente Sana** tun. (<https://www.ensa.swiss/de/>)

Dieses Programm bietet interessierten Personen verschiedene Erste-Hilfe-Kurse an, um Menschen **mit psychischen Leiden erste Hilfe** zu leisten. Unter anderem werden die Kurse *Erste-Hilfe-Kurs Fokus Jugendliche*, *Erste-Hilfe-Gespräche über selbstverletzendes Verhalten ohne Suizidabsicht* und *Erste-Hilfe-Gespräche über Suizidgedanken* angeboten.

Graphic Novel allgemein

Der Begriff „Graphic Novel“ wird meist zur Bezeichnung einer besonderen Untergruppe von Comics genutzt. Diese kann anhand inhaltlicher, ästhetischer oder qualitativer Merkmale als grafische Literatur typisiert werden.

Zusammengefasst kann man sagen, dass es sich beim Begriff „Graphic Novel“ um die „wahren“ Comicbücher handelt, die sich als „ernsthafte Literatur“ an ein gehobenes, in der Regel erwachsenes Publikum wenden, das komplexere, subtilere Erzählungen von größerer Tiefe erwartet, als Comics sie bisher geboten haben. Die Bezeichnung „Graphic Novel“ hebt also keineswegs darauf ab, dass Comicromane fiktional wären, sondern betont, dass es sich um (thematisch wie darstellerisch) anspruchsvolle Erzählungen handelt, die sich (wiederum thematisch wie darstellerisch) von den engen Vorgaben der etablierten Comicgenres befreien. (vgl. Abel & Klein, 2016, S.156) Im Grunde genommen sind Graphic Novels für alle Altersklassen geschrieben, auch und gerade für junge Erwachsenen findet man ein reichhaltiges Angebot.

Merkmale der Graphic Novel

- Comics in Buchformat
- Grafische Literatur, die ein erwachsenes Publikum adressiert
- Literarischer Anspruch sowie selbstreflexiv-autofiktionale Erzählhaltung
- Nichtserialisierte, fiktionale oder nichtfiktionale Erzählung(en)
- Experimenteller Einsatz von Schrift-Bild-Verknüpfungen
- Aufbrechen der für den Heftcomic typischen Seitengestaltung und Panelanordnung
- Distribution über Buchhandel

Abbildung 1: Merkmale der Graphic Novel; Quelle: Abel & Klein, 2016, S.156

Inhaltsangabe

Die Graphic Novel "In Ordnung" erzählt die Geschichte einer jungen Frau namens Eva, die mit sich und ihrer Umwelt hadert. Unordnung lässt sie verzweifeln und Unvorhergesehenes wirft sie völlig aus der Bahn. Ist sie krank oder einfach 'anders'? Anja Wicki thematisiert dies in ihrer Graphic Novel ohne viele Worte.

«In Ordnung» zeichnet mit reduzierten und einfachen Strichen das Leben von Eva nach. Die Geschichte hat laut Autorin autobiografische Züge.

Die Protagonistin Eva ist Architektin und steht eigentlich mitten im Leben. Wären da nicht die vermeintlich grossen Hürden, die sich ihr täglich in den Weg stellen. Ihr Leben ist streng durchstrukturiert, um den Alltag zu meistern. Kleinste Unregelmässigkeiten werfen sie aus der Bahn und sie wendet Vermeidungstaktiken an, um bestimmte Szenarien gar nicht erst durchleben zu müssen. Wo andere Freude erleben, ist Eva diejenige, die gestresst ist. Urlaub mit Freunden? Lieber nicht. Dabei scheitert es weniger am Wollen als am Können, was ihr auch Unverständnis einbringt. Doch wenn der Körper streikt, helfen auch die besten Vorsätze nicht und Eva verzweifelt zunehmend. Viele Therapeutinnen und Therapeuten hat sie im Laufe der Jahre gesehen – und auch deren Therapien ausprobiert. Schliesslich bekommt Eva von ihrer Oma zum Geburtstag einen Schutzengel in Form einer Karte geschenkt. Dieser taucht kurz darauf in Evas Wohnung auf. Inwieweit Gabi nur für Eva als reale Person erscheint, bleibt offen. Gabi bringt durch seine irrationale und spontane Art Evas Leben völlig durcheinander. Gleichzeitig fordert er sie heraus, ihr Leben wieder in die Hand zu nehmen und sich ihren Ängsten zu stellen, wodurch sich eine Freundschaft zwischen den Figuren entwickelt.

Evas Geschichte und ihr Leiden werden nur bruchstückhaft in Rückblenden erzählt. Die regelmässigen Therapiesitzungen verdeutlichen den Verlauf der Zeit. Die Graphic Novel verzichtet auf unnötige Dramatisierungen und Dialoge und konzentriert sich auf die Darstellung von Evas Erleben, wobei die Zeichnungen in einem reduzierten, 'stillen' Stil mit dezenten Pastellfarben und klaren, oft geometrisch anmutenden Linien gehalten sind. Dadurch wirkt die Graphic Novel ruhig, aber umso nachhaltiger.

Unterrichtsideen

Unterrichtsidee 1

Vorwissen über psychische Probleme abrufen

Anhand eines Aufgabenblattes ordnen SuS Gesichter verschiedenen Gefühlen zu, rufen ihr Vorwissen über psychische Probleme ab und können entsprechende Handlungsmöglichkeiten aufzeigen. Die Erkenntnisse und Ideen werden zuerst in Kleingruppen und danach in der ganzen Klasse besprochen.

Lernziele (Lehrplan 21)

- können sich in die Lage einer anderen Person versetzen und sich darüber klar werden, was diese Person denkt und fühlt.
- kennen allgemeine und fachspezifische Lernstrategien und können sie nutzen.
- können sich aktiv und im Dialog an der Zusammenarbeit mit anderen beteiligen.
- können aufmerksam zuhören und Meinungen und Standpunkte von andern wahrnehmen und einbeziehen.
- können die Ergebnisse in unterschiedlichen Darstellungsformen wie Mindmap, Bericht, Plakat oder Referat aufbereiten und anderen näherbringen.
- können in konkreten Situationen (z.B. aus dem Alltag, aus Geschichten, Filmen) den Grad des Wohlbefindens und den Gesundheitszustand von Menschen erkennen.
- können Menschen in verschiedenen Lebenslagen und Lebenswelten wahrnehmen sowie über Erfahrungen, Bedürfnisse und Werte nachdenken (z.B. berufliche, ökonomische und familiäre Situation; Krankheit, Behinderung, Asyl, Migration).
- können Anteil nehmen, wie Menschen mit schweren Erfahrungen und Benachteiligungen umgehen, indem sie ihre Perspektive einnehmen (z.B. Verlust, Behinderung, Krankheit, Flucht, traumatische Erfahrungen).

Alles in Ordnung?!



Was fällt dir auf, wenn du die Emoji-Klasse betrachtest?

Was denkst du, kann man psychische Probleme so einfach sehen? Diskutiere mit einem Partner/Partnerin.

Infobox: In einer Schulklasse mit 20 Personen sind schätzungsweise zwei bis vier Schülerinnen und Schüler mit einem psychischen Problem konfrontiert. Das ist eine ganze Menge.

Welche psychischen Probleme kennst du?

Wie könntest du Menschen mit solchen Problemen unterstützen?

Unterrichtsidee 2

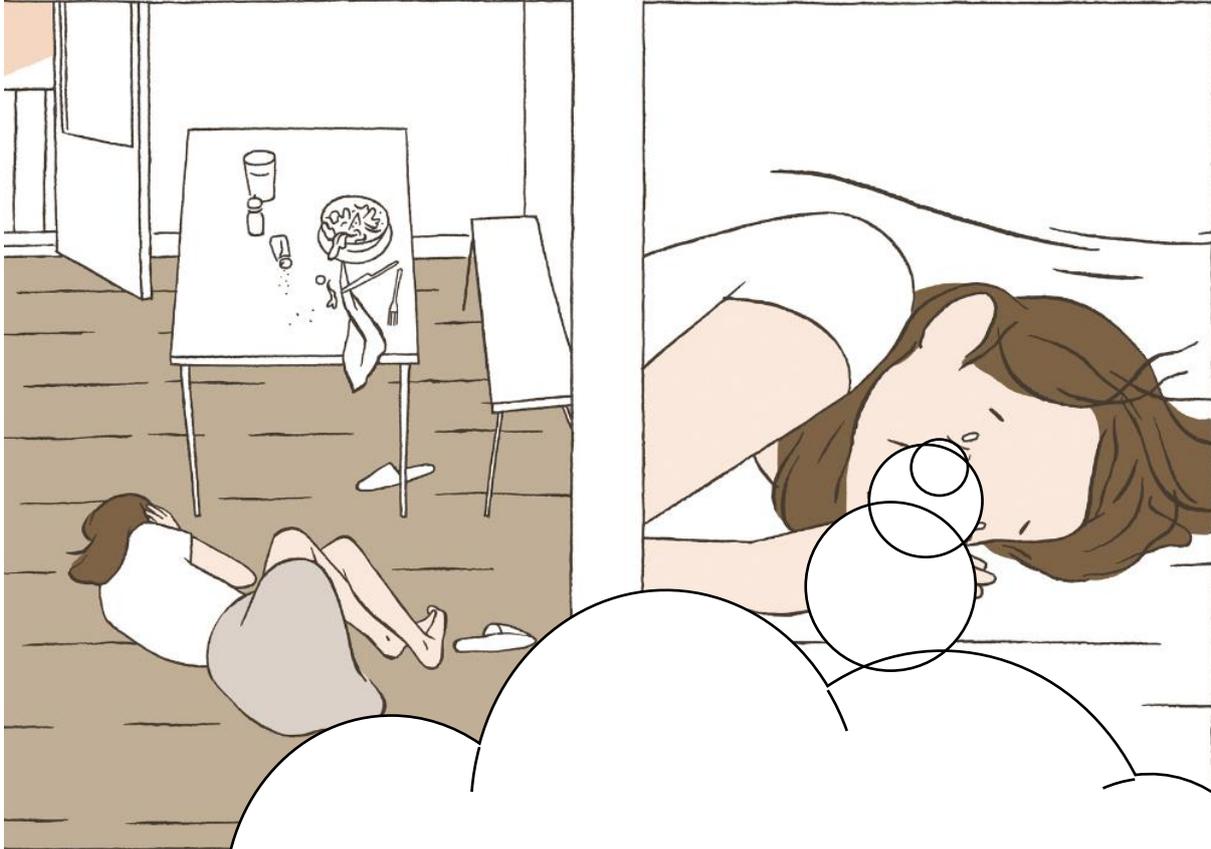
Unterrichtsvorschläge zu «In Ordnung»

Verfahren	Aufgabenstellung	Zeit	Sozialform	Textstelle
Überlegungen zum Titel	Der Titel ist: «In Ordnung». Überlege dir, wann deine Welt für dich «In Ordnung» ist und notiere dir deine Vorstellungen. Tausche dich anschliessend mit einem Partner/einer Partnerin aus und vergleicht eure Antworten.	25'	EA/PA	Titel
Innerer Monolog	Schau dir die Szene an, wo Eva neben dem Tisch mit dem halbvollen Teller liegt. Was könnte ihr in diesem Moment durch den Kopf gehen und warum liegt sie da? Schreibe einen inneren Monolog in die Gedankenblase.	10'	EA	S. 11-17
Geburtstagskarte	Ergänze den Brief, den Eva von ihrer Grossmutter zum Geburtstag bekommt. Was möchte die Grossmutter Eva noch sagen? Was bedeutet der Engel für beide? Schreibe etwa eine halbe A4-Seite. Wenn du fertig bist, gestalte eine ansprechende Vorderseite dieser Geburtstagskarte mit dem Erzengel Gabriel.	10'	EA	S. 68-71
Spielvorlage für ein Rollenspiel	Arbeitet zu zweit. Schreibt die Szene, als Eva Stefan in der Nacht weckt, als ein Rollenspiel um. Ergänzt die Szene, sodass der Dialog etwa 2 Minuten dauert. Warum weckt Eva Stefan und was denken beide dabei? Übt die Szene, sodass ihr sie der Klasse vorspielen könnt (auswendig).	15' 2'	PA – Plenum	Siehe Abb. 3
Interpretation	Was bedeuten die unterschiedlichen Farben in der Szene, wo Eva einkaufen geht? Wann setzt Anja Wicki allgemein welche Farben im Buch ein? Welche Wirkung haben die Farben auf dich? Beantworte diese Fragen in etwa 5 Sätzen.	10'	EA	
Interviewfragen verfassen	Stell dir vor, du triffst die Autorin persönlich. Welche Fragen würdest du Anja Wicki zum Buch stellen? Schreibe etwa 6 Interviewfragen auf.	10'	EA	
Rollenbefragung	Arbeitet zu zweit. Wählt eine Figur aus dem Buch aus. Jemand von euch stellt sich nun vor, er oder sie wäre diese Figur. Die andere Person denkt sich Fragen aus, die sie ihr stellen möchte. Bereitet euch so vor, dass ihr vor der Klasse ein Interview durchspielen könnt.	10' 5'	PA – Plenum	
Ein Ende schreiben	Was passiert am Schluss des Buches, als Eva die Tür öffnet? Schreibe ein Ende für ihre Geschichte. Gibt es ein Happy End oder passiert etwas Schlimmes?	15'	EA	Ende (letzte Seite)

Innerer Monolog

Schau dir die Szene an, in der Eva neben dem Tisch mit dem halbvollen Teller liegt (S. 11-17). Was könnte ihr in diesem Moment durch den Kopf gehen und warum liegt sie da?

Schreibe einen inneren Monolog in die Gedankenblase.



Lösungsvorschlag:

Das Essen schmeckt mir nicht. Es ist mir alles zu viel und ich habe keine Kraft mehr. Was mache ich hier überhaupt? Warum fällt es mir so schwer, wie ein normaler Mensch sein Essen zu geniessen und den Alltag zu meistern? Ich will einfach nur da liegen, bis es mir wieder besser geht. Vielleicht kommt ja jemand, damit ich nicht mehr so alleine bin?

Geburtstagskarte

Ergänze den Brief, den Eva von ihrer Grossmutter zum Geburtstag bekommt. Was möchte die Grossmutter Eva noch sagen? Was bedeutet der Engel für beide? Schreibe etwa eine halbe A4-Seite. Wenn du fertig bist, gestalte eine ansprechende Vorderseite dieser Geburtstagskarte mit dem Erzengel Gabriel.

Liebe Eva,

Zu deinem 30. Geburtstag wünsche ich dir einen Engel. Er soll immer bei dir sein und auf dich aufpassen.

Alles Gute, Grosi

Lösungsvorschlag

Liebe Eva,

Zu deinem 30. Geburtstag wünsche ich dir einen Engel. Er soll immer bei dir sein und auf dich aufpassen.

Du bist eine tolle junge Frau und bedeutest mir sehr viel. Du hast es dir verdient, glücklich zu sein. Ich weiss, dass es für dich manchmal nicht leicht ist, deinen Alltag zu bewältigen. Auch weniger schöne Momente im Leben gehören dazu. Du sollst wissen, dass ich immer für dich da bin, wenn du jemanden zum Reden brauchst oder einfach nur eine Umarmung. Wenn du dich alleine fühlst, kannst du dir vorstellen, dass immer jemand da ist, der auf dich Acht gibt. Der Erzengel Gabriel schaut auf dich. Du musst nur daran glauben, dass alles gut kommt, dann wird auch alles gut. Mögen sich deine Wünsche erfüllen.
Ich liebe dich über alles.

Alles Gute, Grosi

Spielvorlage für ein Rollenspiel

Arbeitet zu zweit. Schreibt die Szene, als Eva Stefan in der Nacht weckt, als ein Rollenspiel um. Ergänzt die Szene, sodass der Dialog etwa 2 Minuten dauert. Warum weckt Eva Stefan und was denken beide dabei? Übt die Szene, sodass ihr sie der Klasse vorspielen könnt (auswendig).



Mögliche Lösungen:

S: Und warum kannst du nicht schlafen, wenn ich hier bin?

E: Ich weiss auch nicht, du atmest so laut, und ich muss morgen fit sein für die Arbeit. Kannst du jetzt bitte gehen?

S: Weissst du, es ist für mich auch nicht angenehm, wenn ich mitten in der Nacht von dir heimgeschickt werde. Ich muss morgen auch fit für die Arbeit sein! Was ist eigentlich los mit dir, es ist immer das gleiche.

E: Keine Ahnung, mir geht es irgendwie nicht so gut. Ich kann nicht richtig schlafen, deshalb bin ich auch immer müde und gereizt. Ich kann aber auch nichts dafür und ich versuche ja auch, eine Lösung dafür zu finden.

S: Ja, ich weiss, aber irgendwann habe ich auch keine Lust mehr auf das ständige hin und her. Wir müssen eine Lösung finden.

E: Bitte verlass mich nicht.

Interpretation

Was bedeuten die unterschiedlichen Farben in der Szene, in der Eva einkaufen geht? Wann setzt Anja Wicki welche Farben im Buch ein? Welche Wirkung haben die Farben auf dich? Beantworte diese Fragen in etwa 5 Sätzen.

Lösungsvorschlag:

Blasse Farben, sparsam eingesetzt, viel grün, grau, weiss, orange, dunkelblau

Dunkelblau à meistens nachts

Grün à Rückblenden/Gabi

Orange à jetziges Geschehen

Die Farben werden genutzt, um die verschiedenen Szenen zu unterscheiden und wechselnde Gefühlslagen darzustellen.

Interviewfragen verfassen

Stell dir vor, du triffst die Autorin persönlich. Welche Fragen würdest du Anja Wicki zum Buch stellen?
Schreibe etwa 6 Interviewfragen auf.

Mögliche Lösungen:

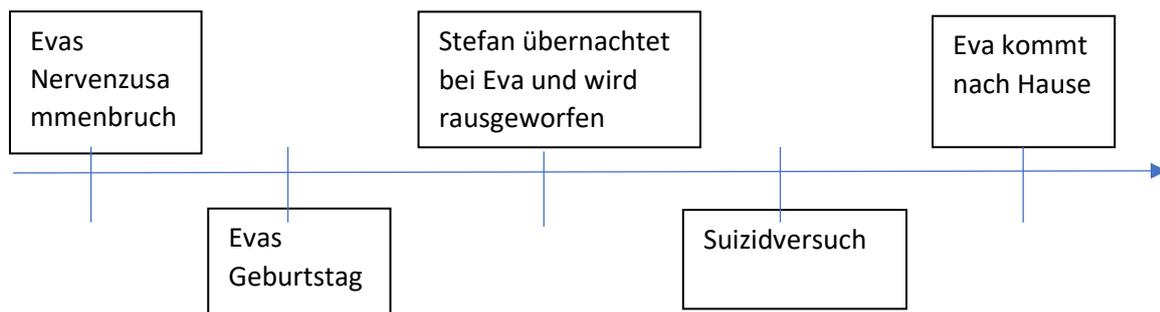
1. Ist der Graphic Novel autobiografisch?
2. Wer ist Gabi?
3. Welche psychische Krankheit hat Eva?
4. Was bedeutet der Titel?
5. Was bedeuten die Farben im Graphic Novel?
6. Wie ist der Graphic Novel entstanden?
7. Wie wurden die Bilder gezeichnet?
8. Wann ist die Welt für Sie in Ordnung?

Zeitstrahl

Welche Szenen erscheinen dir in der Geschichte besonders wichtig? Wähle 5 aus und erstelle einen Zeitstrahl, indem du diese 5 Szenen richtig einordnest. Gib jeweils an, auf welcher Seite die Textstelle ist.

Schreibe jeweils in 1-2 Sätzen unter dem Zeitstrahl, warum du dich für diese Szenen entschieden hast.

Lösungsvorschlag:



Begründung:

1. Hier äussert sich Evas Krankheit zum ersten Mal.

Figurenkonstellation

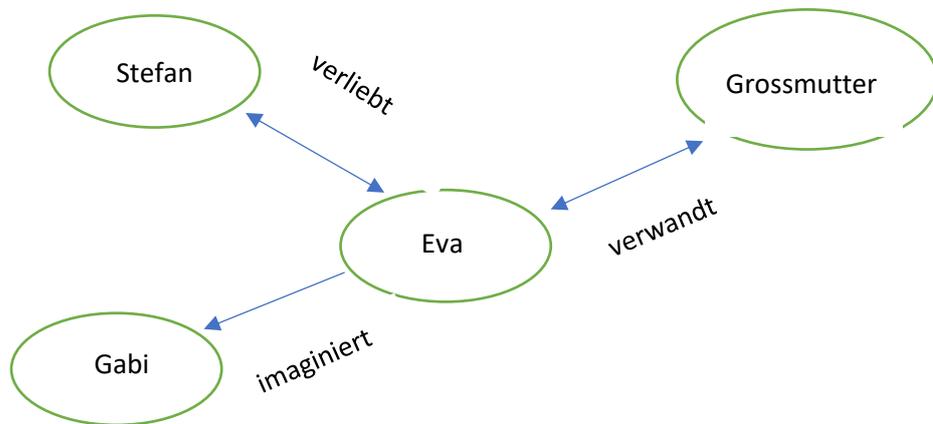
1. Zeichne auf, in welcher Beziehung die folgenden Figuren zueinanderstehen:

Eva, Stefan, Gabi, Evas Grossmutter

2. Trage jede Figur in einen Kreis ein. Eva ist in der Mitte. Verbinde die Figuren miteinander mit einem Pfeil. Beschrifte den Pfeil mit "verwandt", "befreundet", "verliebt" oder "in Konflikt".

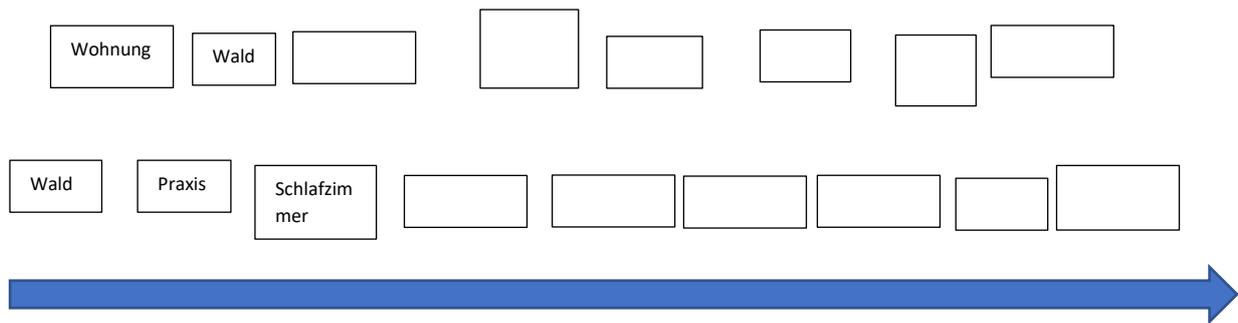
- Die Verbindungen können ein- oder beidseitig sein (z.B.: Der Pfeil zeigt nur in eine Richtung, wenn eine Figur in eine andere verliebt ist, diese Liebe aber nicht erwidert wird).

Lösungsvorschlag:



Handlungsübersicht

1. Vervollständige den unteren Zeitstrahl zur Handlung der Geschichte, indem du die Szenen an der Stelle zum Zeitstrahl schreibst.



2. Füge die Orte in die linke Spalte der untenstehenden Tabelle und beschreibe jeweils den Ort genauer. Was könnt ihr jeweils in den Orten sehen? Welche Personen kommen vor?

Schreibe in die rechte Spalte, inwiefern der Raum für die Handlung wichtig ist und inwiefern sie für folgende Kapitel wichtig ist.

Orte	Beschreibung	Relevanz für die folgenden Kapitel
Wald	Individuelle Antwort	Kindheitserinnerung, Naturszene als Beginn der Geschichte
Wohnung		Ort des Rückzugs..
Praxis		Erste Praxis von insgesamt ... weiteren Praxen. Dient als Struktur der Geschichte

«In Ordnung»: Wann ist deine Welt in Ordnung?

Der Titel der Graphic Novel ist «In Ordnung». Überlege dir, wann deine Welt für dich in Ordnung ist, und notiere möglichst viele Gedanken dazu. Denke dabei an deine Familie, Freunde, deine Freizeit, usw.

Meine Welt ist in Ordnung, wenn...

Erstelle aus deinen Gedanken eine Mind-Map oder eine Liste und ergänze deine Gedanken. Tausche dich anschliessend in Partnerarbeit aus und vergleicht eure Ergebnisse.

Differenzierung: Zeichne deine Welt, wenn sie für dich in Ordnung ist.

Unterrichtsidee 3

Psychische Krankheiten in der Kunst

Künstlerinnen und Künstler beschäftigen sich seit jeher mit psychischen Krankheiten und versuchen diese in ihrer Kunst darzustellen. Mit den SuS werden in dieser Einheit sowohl altbekannte als auch neuere Kunstwerke betrachtet und diskutiert. Es bietet sich an, in dieser Einheit auch einzelne Bilder aus der Graphic Novel von Anja Wicki zu betrachten und besprechen.

Lernziele (Lehrplan 21)

- Die SuS können Bilder wahrnehmen, beobachten und darüber reflektieren. (BG.1.A.2)
- Die SuS können ästhetische Urteile bilden und begründen. (BG.1.A.3)
- Die SuS können Kunstwerke aus verschiedenen Kulturen und Zeiten sowie Bilder aus dem Alltag lesen, einordnen und vergleichen. (BG.3.A.1)
- Die SuS können Wirkung und Funktion von Kunstwerken und Bildern erkennen. (BG.3.B.1)
- Die SuS können ihre Ideen und Gedanken in eine sinnvolle und verständliche Abfolge bringen. Sie können in einen Schreibfluss kommen und ihre Formulierungen auf ihr Schreibziel ausrichten. (D.4.D.1)
- Die SuS können über literarische Texte und die Art, wie sie die Texte lesen, ein literarisches Gespräch führen. Sie reflektieren dabei, wie sie die Texte verstehen und die Texte auf sie wirken. (D.6.A.2)
- Die SuS erfahren, erkennen und reflektieren, dass literarische Texte in Bezug auf Inhalt, Form und Sprache bewusst gestaltet sind, um eine ästhetische Wirkung zu erzielen. Sie erkennen wesentliche Merkmale von Genres und literarischen Gattungen. (D.6.C.1)

Mögliches Vorgehen

	Vorgehen	Material
1.	Ein Kunstwerk aus der untenstehenden Liste wird im Plenum betrachtet. Gemeinsam wird das Kunstwerk möglichst genau beschrieben, ohne es zu werten oder interpretieren. Nur das Sichtbare wird genannt.	<ul style="list-style-type: none"> • Bild eines Kunstwerkes, das eine psychische Krankheit oder psychische Probleme thematisiert.
2.	<p>Mithilfe einer Wortwolke werden anschliessend persönliche Eindrücke festgehalten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Schüler können über den Link auf das Thema zugreifen und ihre persönlichen Eindrücke in einzelnen Schlagwörtern hinzufügen. Je häufiger ein bestimmtes Schlagwort fällt, desto grösser wird es angezeigt. • Eindrücke gemeinsam diskutieren. -> Warum sind bestimmte Eindrücke häufiger / seltener? -> Welche psychischen Krankheit(en) könnte(n) dargestellt sein? 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Lehrperson eröffnet zum in Schritt 1 besprochenen Kunstwerk ein neues Thema auf: https://answergarden.ch

3.	<p>Nun wird das zuvor erprobte Vorgehen gemeinsam an einem Bild aus der Graphic Novel von Anja Wicki angewandt.</p> <p><i>Falls die Klasse noch etwas Übung braucht oder sehr interessiert ist, können zuvor auch noch weitere Kunstwerke gemeinsam besprochen werden.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Bild aus der Graphic Novel «In Ordnung» von Anja Wicki • Weitere Wortwolke
4.	<p>Nun wird das zuvor mündlich Erprobte schriftlich umgesetzt. Die SuS erhalten allein oder in einer Gruppe ein Bild aus der Graphic Novel. Sie beschreiben in einer ersten Aufgabe ihre Beobachtungen möglichst genau und halten anschliessend in einer zweiten Aufgabe ihre persönlichen Eindrücke schriftlich fest.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Bild pro SuS oder pro Gruppe aus der Graphic Novel «In Ordnung» von Anja Wicki • Schreibheft / liniertes Blatt
5.	<p>Die schriftlichen Produkte können anschliessend in Gruppen ausgetauscht und besprochen werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Autorin oder der Autor eines Textes liest zunächst Aufgabe 1 den anderen Kindern vor. -> Können sie noch weitere Elemente im Bild erkennen? • Anschliessend wird auch noch Aufgabe 2 vorgelesen -> Haben die anderen SuS ähnliche Eindrücke? 	
6.	<p>Als weiterführende Arbeit kann die nachfolgende Unterrichtsidee genutzt werden.</p>	

Eine Auswahl an Kunstwerken, die psychische Probleme oder Krankheiten thematisieren:

- Melancholie – Edvard Munch
- Der Schrei – Edvard Munch
- Angst – Edvard Munch
- My Bed – Tracey Emin
- The Anger Within – Elise J. M. Pacquette
- Protecting the Heart – Elise J. M. Pacquette
- Archiatric – Federico Babina
- Tiger, Shark and Me Sit Down for Tea – Emma Haddow
- Weitere Bilder zum Thema sammelt der Instagram Account «Perspective Project»
Link: <https://www.instagram.com/perspectiveartproject/>